



6. September 2007 - 00:00 Uhr

[Drucken](#)[Versenden](#)

## Gläserner Mensch dank Netz

von Peter Kurz

Die Plattform spock.com bündelt sämtliche User-Informationen, die im Netz verfügbar sind. Vor allem Versicherungen interessieren sich für die sensiblen Daten.

Anzeige

Das Örtliche

Entdecke Deinen Ort.

### EXTRATHEMEN



**Städte & Musicals**  
Rund- und Studienreisen



**Belgisches Grenzgebiet**

Erlebnis-  
Wochenende am  
Niederrhein



**Aktiv an der Küste Flanderns**

WZ-Bundesliga-Tippspiel



Anzeige

**Düsseldorf.** Bill ist 32, wohnt in Cleveland, schraubt gern an Autos, spielt Gitarre und mag Pornos. Neben diesen Informationen findet sich auch ein Foto von Bill, irgendwo am Strand. „Fakten“ und Foto finden sich auf einer kalifornischen Internet-Suchmaschine mit dem Namen www.spock.com.

Bill hat sie gewiss dort nicht eingegeben, der Betreiber der Seite hat sie von irgendeiner Stelle des weltweiten Netzes heruntergeladen. Vielleicht von Bills privater Homepage, vielleicht aus irgendwelchen Internet-Tagebüchern.

### Infos über alle Erdenbürger – jederzeit und für jeden abrufbar

Denn das ist das Neue an der Leute-Suchmaschine: Sie will Informationen über möglichst viele Erdenbürger sammeln, bündeln – jederzeit für jeden von jedem Ort der Welt abrufbar. Schon jetzt sollen es 100 Millionen Einträge sein, zumeist aus dem englischsprachigen Raum.

Und unter den persönlichen Profilen jedes Einzelnen ist nicht nur das zu finden, was man selbst über sich im Netz offenbart hat, sondern auch das, was andere dazugeschrieben haben – ob es nun stimmt oder nicht. Der Name Spock bezieht sich übrigens nicht auf das Spitzohr des Raumschiffs Enterprise, sondern ist ein Akronym für „Single Point of Contact and Knowledge“.

Was für manch einen neugierigen Zeitgenossen wie ein großer Spaß klingen mag, hat bei genauerem Hinsehen dramatische Konsequenzen. Andreas Pfizmann, Datenschützer an der Technischen Universität Dresden, zeigte in der WDR-Sendung Leonardo die

### EURO-BUSINESS-COLLEGE DÜSSELDORF



**Studieren jenseits der Massenuniversität**

Persönliche Betreuung ist das A und O für ein erfolgreiches Studium und den Eintritt ins Berufsleben. **mehr ...**

### TESTBERICHTE



**Chevrolet Camaro: Mythos mit Muskeln**

Hamburg (dpa-infocom) - Was für deutsche Heißsporne am Lenkrad VW Scirocco, Ford Capri oder Opel Manta waren, sind für Amerikaner Ford Mustang, Dodge Challenger und Chevrolet Camaro. **mehr...**

[Opel Astra: Mit neuem Format zurück im Spiel](#)

[Renault Grand Scénic: Der Freund der Familie](#)

[BMW 760i i High Security: Die rollende](#)

der Technischen Universität Dresden, zeigte in der WDR-Sendung Leonardo die Nutzerinteressen jenseits der bloßen Neugier auf.

Nicht nur Freund oder Feind könnten an den Informationen interessiert sein. Vielmehr sind sie auch Versicherungen zugänglich, die überlegen, zu welchem Preis der jeweilige Antragsteller versichert werden soll. Selbst für potenzielle Arbeitgeber könne es eine Rolle spielen, sich über den Bewerber mit ein paar Mausklicks näher zu unterrichten.

Vor diesem Hintergrund gewinnen Fotos oder Filmchen über höchst Privates, die man irgendwann mal ins Netz gestellt hat, eine besondere, bisweilen sogar pikante Bedeutung. Informatiker Pfitzmann warnt vor dieser Selbstbespiegelung: „Wenn sich die Meinung oder der Geschmack oder die Umstände ändern, dann lässt sich das nicht mehr korrigieren.“ Eine einzelne Kopie könne geändert, gelöscht werden. Aber nicht das, was andere kopiert und gespeichert haben und vielleicht später erneut ins Netz stellen. „Es ist wie eine Tätowierung, man wird es nicht mehr los“, veranschaulicht Pfitzmann.

Auch der Kaiserslauterner Informatikprofessor Hendrik Speck warnt vor allem junge Internetnutzer vor digitalem Exhibitionismus, wie er in Communities wie MySpace oder StudiVZ an der Tagesordnung ist. In letzterem Portal etwa, einem riesigen Studentenverzeichnis, gebe manch ein Studierender nicht nur Handynummer, Beziehungsstatus und politische Neigung an; häufig seien auf öffentlich zugänglichen Seiten auch Fotos von Besäufnissen zu sehen. Nicht jeder Personalchef wisse eine solche Trinkfreudigkeit zu schätzen.

Tauchen all diese Informationen dann auch noch leicht abrufbar auf einer Personensuchmaschine auf und werden sie mit weiteren Informationen aus anderen Quellen ergänzt, so erwächst daraus ein beängstigendes Persönlichkeitsprofil. „spock.com“-Mitbegründer Jaideep Singh hingegen zuckt mit den Achseln. Gegenüber der „Süddeutschen Zeitung“ sagte er kürzlich: „Jeder muss sich klar machen, wie viel über ihn bereits im Internet steht. Wir bündeln diese Informationen nur.“

## Sind die Daten einmal im Netz, sind sie nicht mehr zu löschen

Noch wirken die Informationen auf spock.com eher dünn, wenig spektakulär. Und die amerikanischen Betreiber versichern auch, dass man das Löschen bestimmter Informationen oder seines kompletten Profils beantragen könne. Doch die Daten sind in der Welt.

Andere können sie längst kopiert haben, nicht nur von spock.com, sondern auch aus halb geschlossenen Foren oder privaten Homepages, selbst wenn sie dort längst gelöscht sind. Und dann können sie jederzeit wieder auftauchen.

Datenschützer raten nicht nur angesichts der neuen Qualität von spock.com vor allzu unbekümmerter Selbstinszenierung und Freizügigkeit im Umgang mit persönlichen Daten im Internet. Jeder sollte genau überlegen, was er im Netz von sich preisgibt. Denn es bleibt für immer. Wie eine Tätowierung.

[www.spock.com](http://www.spock.com)

### Meine Daten im Netz, und nun?

**Datenschutz** spock.com ist nach deutschem Datenschutzrecht unzulässig. Davon ist Thilo Weichert, Leiter des Unabhängigen Datenschutzzentrums Schleswig Holstein, überzeugt. Weichert glaubt, dass spock.com zu einem Konflikt zwischen US-Datenschutz und deutschen Aufsichtsbehörden führen könnte.

**Gegenwehr** Nur was macht man, wenn persönliche Daten bei spock.com auftauchen? Die Handhabe gegen die Zurschaustellung des Einzelnen in der weltweiten Digitalität scheint relativ gering. Weichert sieht immerhin die Möglichkeit, mit Bußgeldern gegen eventuelle Niederlassungen von spock.com auf deutschem Boden vorzugehen. Doch wenn die Plattform ausschließlich von Übersee aus betrieben wird, dürfte dies ein stumpfes Schwert bleiben.

Social-Bookmark setzen



Was sind Social-Bookmarks?

Drucken

Versenden

Nächster Artikel

Verbraucher

### TOP MELDUNGEN AUS RATGEBER



**Sicherheit beim letzten Willen Mehr Recht**



**Arzt-Diagnose: Besser eine zweite Meinung hören Mehr Medizin & Gesundheit**



**Was Eltern über Kesseln**

**Auch bei Inakanz läuft die Ausbildung**

## BILDER DES TAGES



**Bilder des Tages vom 15. Oktober 2009**



**Bilder des Tages vom 14. Oktober 2009**



**Bilder des Tages vom 08.10.**



**Bilder des Tages vom Mittwoch, 7. Oktober**



**Bilder des Tages vom Dienstag (6.10.09)**

[Alle Fotogalerien](#)

## REISE-TIPPS



**Trüffel und Schinken: Istrien fordert die Toskana heraus**

Porec (dpa/tmn) - Wein, Olivenöl, Trüffel und Schinken:

Das ist der Vierklang, mit dem die kroatische Halbinsel Istrien keinen Geringeren als die Toskana in Italien herausfordert. **mehr...**

[Rau und schön: Sylt im Herbst](#)

[Freising: Alte Braukunst und junge Studenten](#)

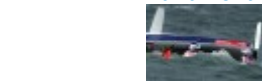
[Neues entdecken: Kärnten mal ganz mittelalterlich](#)

## ÜBERREGIONALES



**Mode zum Anbeißen**

**Tobender Klitschko: Prügelei im Parlament**



**Platsch - da liegt der Prinz im Wasser**



**Üben für den Ernstfall WM-Qualifikation Deutschland - Finnland**

[Alle Fotogalerien](#)

## COMPUTER-TIPPS

**Bestimmte Webseiten mit Internet Explorer öffnen**

Meerbusch (dpa-infocom) - Viele Anwender ersetzen den Internet Explorer und surfen mit Alternativen wie Firefox, Google Chrome oder Opera. Das klappt fast immer problemlos. Ausnahme ist das Online-Banking: Viele Banken verlangen noch immer den Internet Explorer. **mehr...**

[Hitzetod vermeiden: Temperatur im PC kontrollieren](#)

[Ausländische Mails filtern und löschen](#)

[Das Seitenverhältnis von Fotos mit «Seamonster» ändern](#)

## SCHLAGZEILEN

**DAX: Schlusskurse im Parketthandel am 15.10.2009 um 20:07 Uhr**

Frankfurt/Main (dpa) - An der Frankfurter Wertpapierbörse wurden im Parketthandel am 15.10.2009 um 20:07 Uhr folgende



Was Eltern über Konsolen wissen müssen  
Mehr Familie

Auch bei Insolvenz läuft die Ausbildung weiter  
Mehr Beruf & Bildung



Leben - Geld  
Mehr WZ-Psychotest

Schlusskurse für die 30 Werte des Deutschen Aktienindex DAX festgestellt. (Stand und Veränderung zur Schlussnotierung am vorherigen Börsentag bei Aktien in Euro, bei Indizes in Punkten). **mehr...**

[Enttäuschung über US-Banken zieht Indizes ins Minus](#)

[Devisen: Eurokurs scheitert an 1,50 Dollar-Marke - 'Verschnaufpause'](#)

[Sorten- und Devisenkurse am 15.10.2009](#)

Anzeige

### SURFTIPP DER WOCHE



**Programmbegleiter zum laufenden Fernsehprogramm**

Meerbusch (dpa-infocom) - Manchmal macht sich vor dem Fernseher Ratlosigkeit breit. Das geht schon mit den Gesichtern los. Irgendwie bekannt, der Kommissar in der ARD - aber wie hieß der noch gleich? **mehr...**

[Landkarten in Eigenregie herstellen](#)

[Fisch liest Grüße vor auf «acapela.tv»](#)

[Virtuelles Truck Racing als realitätsnahes Videospiele](#)

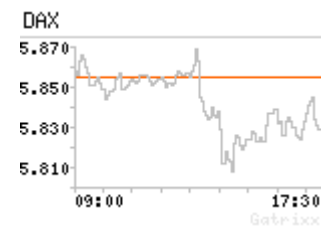
### WETTER



**3°**  
Deutschland

Düsseldorf  
Wuppertal  
Krefeld

### BÖRSE



DAX	5.830,77	-0,40%
TecDAX	776,14	-1,76%
EUR/USD	1,4920	-0,10%

[Zu den Börseninformationen](#)

[Seitenanfang](#)

[HOME](#) | [LOKALES](#) | [FOTOGALERIEN](#) | [WZ TV](#) | [ANZEIGEN](#) | [ABO & SERVICE](#)

SUCHE:

[Politik](#) | [Wirtschaft](#) | [Kultur](#) | [Sport](#) | [Panorama](#) | [Gesellschaft](#) | [Multimedia](#) | [Auto](#) | [Reise](#) | [Ratgeber](#)  
[Wuppertal](#) | [Düsseldorf](#) | [Krefeld](#) | [Mönchengladbach](#) | [Kreis Viersen](#) | [Burscheid](#) | [Kreis Mettmann](#) | [Rhein Kreis Neuss](#) | [Sprockhövel](#) | [Klasse!](#)

Das Unternehmen | [Impressum](#) | [AGB](#) | [Kontakt](#)  
 Alle Rechte vorbehalten © Westdeutsche Zeitung